Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK = Mensuration,

photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) =

Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 100 (2002)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mittelbar als Benennungsbefehl der eidgenössischen Behörden wirken. Aus diesem Grunde hatte die Militärkommission in den Richtlinien zur Nomenklatur festgehalten, man solle immer dann, wenn ein Landschaftsobjekt mehrere Namen trage, diese alle auf einen einzigen reduzieren, denn «dadurch wird dieser Name gewissermassen offiziell».

Was in der Theorie überzeugte und dem kartographischen Bedürfnis nach Kohärenz und Eindeutigkeit entsprach, war in der Praxis aber nicht umzusetzen. So etwas wie offizielle Namen hatte es in der Schweiz bisher nicht gegeben. «Interlaken» war auch «Interlachen», «Stans» konnte «Stanz» sein. Der Versuch, sie im Zuge der kartographischen Vereinheitlichung einzuführen, erwies sich als ein Politikum ersten Ranges und als Quelle ständiger Sorge für den Chef des Unterneh-

mens. Der Dekretscharakter der Karte überforderte die schwachen eidgenössischen Behörden. Der Atlas wurde zwar als Autorität gelesen, aber er konnte diesen Ansprüchen nicht genügen. Dies hatte sich erst gezeigt, als die Karte öffentlich geworden war. Nachdrücklich warnte Dufour in seiner Verteidigungsschrift 1846 zuhanden der Tagsatzung davor, den Blättern allzu viel Autorität zuzuschreiben. Erst nach 1848 bestand mit den Zentralbehörden des neuen Bundesstaates jene Institution, deren Zugriff auf das Alpenland bereits kartographisch etabliert worden war.

Prof. David Gugerli Daniel Speich Institut für Geschichte der ETH Zürich CH-8093 Zürich gugerli@history.huwi.ethz.ch speich@history.huwi.ethz.ch Siehe auch Rubrik «Fachliteratur»:

David Gugerli und Daniel Speich: Topographien der Nation. Politik, kartographische Ordnung und Landschaft im 19. Jahrhundert (Chronos Verlag, Zürich 2002).

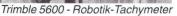
Informationen zu weiteren Forschungsprojekten: www.tg.ethz.ch

Wo Trimble draufsteht....

...ist auch Trimble drin!









SiteVision - Automatische Maschinenführung



Trimble DiNi12 - Digitalnivellier

allnav • Obstgartenstrasse 7 • 8035 Zürich • Tel. 043 255 20 20 allnav@allnav.com • www.allnav.com Baden-Württemberg: 71522 Backnang • Tel. 07191 734 411

